

#EASYTHINGSWEATER

Easy Thing sweater



FRAYA[®]



#EASYPHINGSWEATER

Easy Thing sweater

ABKÜRZUNGEN:

- li** = links
M = Masche[n]
MM = Maschenmarkierer
R = Reihe[n]
Rd = Runde[n]
re = rechts
verschr = verschränkt, d.h. im hinteren Maschenbogen gestrickt
zus = zusammen
zun = zunehmen
℞

1 M zun = 1 M zunehmen, dafür den Querfaden zwischen den Maschen mit der linken Nadel von vorne aufheben und im hinteren Maschenbogen rechts verschränkt stricken

2 M re zus = 1 M abnehmen, dafür 2 Maschen rechts zusammenstricken

Raglanzunahme = Den Querfaden zwischen den Maschen mit der linken Nadel von vorne aufheben und im hinteren Maschenbogen rechts verschränkt stricken, dann denselben Querfaden nochmal mit der linken Nadel von hinten aufheben und im vorderen Maschenbogen rechts stricken

Verkürzte Reihen ["German Short Rows"] = Bis zur Wendestelle stricken, wenden, die erste M nach der Wendung mit dem Faden vor der Arbeit wie zum Linksstricken abheben, den Faden über der rechten Nd straff nach hinten ziehen, so dass die M doppelt erscheint [Doppel-M], und laut Angaben weiterstricken. In der folgenden R beim Stricken der Doppel-M diese jeweils als eine M stricken [beide "Maschenbeine" zusammenstricken], links oder rechts je nachdem, ob es eine Hin- oder Rück-Reihe ist.

Design von Ellen Holme.

Von Katrine Wohllebe aus dem Dänischen übersetzt.

Der Pulli wird von oben nach unten hin gearbeitet. Für einen höheren Nacken werden nach dem Halsausschnitt verkürzte Reihen gearbeitet.

ANLEITUNG

Mit Lila und 6 mm Rundstricknd 58 [62] M anschlagen und zur Runde schließen, dabei am Anfang der Rd einen MM setzen = hintere Mitte.

4 cm im Rippenmuster [1 M re, 1 M li] stricken.

Zur 7 mm Rundstricknd wechseln und glatt rechts stricken.

Im der ersten Rd gleichmäßig verteilt 8 M zunehmen = insgesamt 66 [70] M.

Nun für den Halsausschnitt und höheren Nacken verkürzte Reihen arbeiten. Dafür z.B. die Technik "German Short Rows" benutzen.

An der hinteren Mitte anfangen.

1. R (Hin-R): 8 M re, wenden und den Faden straffen.

2. R: 16 M li, wenden und den Faden straffen.

3. R: 24 M re, wenden und den Faden straffen.

4. R: 32 M li, wenden und den Faden straffen.

5. R: 16 M re, d.h. bis zum MM an der hinteren Mitte.

Nun laut Strickschrift in Rd glatt rechts stricken, dabei gleichzeitig die Raglanschrägen mit MM markieren:

Nach den ersten 12 [12] M einen MM setzen = Raglan zwischen Rückenteil und rechtem Ärmel.

Nach weiteren 10 [11] M einen MM setzen = Raglan zwischen rechtem Ärmel und Vorderteil.

Nach weiteren 23 [24] M einen MM setzen = Raglan zwischen Vorderteil und linkem Ärmel.

Nach weiteren 10 [11] M einen MM setzen = Raglan zwischen linkem Ärmel und Rückenteil.

Bis zum MM an der hinteren Mitte stricken, diesen entfernen und bis zum nächsten MM stricken.

Hier ist nun der Anfang der Rd.

2. Rd: *Den MM herausnehmen, die Raglanzunahme arbeiten, den MM zwischen die beiden zuge-nommenen M setzen, bis zum nächsten MM stricken*, von * bis * insgesamt 4-mal arbeiten.

3. Rd: 1 Rd re, dabei die MM unterwegs von der linken auf die rechte Nd heben.

Die 2.-3. Rd insgesamt 19 [21]-mal arbeiten. Es sind je 61 [66] M an Vorder- und Rückenteil und je 48 [53] M an den Ärmeln.

GRÖSSEN

S/M [L/XL]

MAßE

1/2 Oberweite

55 [60] cm

Länge [hintere Mitte]

56 [58] cm

WOLLE

Fuzzy Fraya

74% Alpaca + 13% Merino wool +

13% Polyamide

50 g = 135 m

VERBRAUCH

Lila 100 g

Klares Gelb 50 g

Koboltblau 50 g

Pink 50 g

Klares Blau 50 g

MASCHENPROBE

Glatt rechts mit 7 mm Nadeln:

12 M x 16 R = 10 x 10 cm

NADELN

6 und 7 mm Nadelspiel

6 und 7 mm Rundstricknadel [60 oder 80 cm]

HINWEIS: Die angegebenen Nadelgrößen dienen nur als Empfehlung. Stricken Sie fester als die angegebene Maschenprobe, nehmen Sie dickere Nadeln. Stricken Sie lockerer als die angegebene Maschenprobe, nehmen Sie dünnere Nadeln

ZUBEHÖR

Maschenmarkierer, Maschenschnur/
Maschenhalter

Nun die Arbeit teilen und Körper und Ärmel getrennt beenden. Dafür die je 48 [53] M der Ärmel auf einem Maschenhalter oder einer Maschenschnur stilllegen.

Über Vorder- und Rückenteil rund stricken, dabei in der ersten Rd unter den stillgelegten Ärmelmaschen für die Armausschnitte je 8 M neu anschlagen. Es sind für den Körper insgesamt 138 [148] M auf der Nd. Zur Markierung des Rd-Anfangs mittig unter dem rechten Ärmel einen MM setzen.

Bis 53 [55] cm ab Anschlag [an der hinteren Mitte gemessen] laut Strickschrift in Rd glatt rechts stricken.

Zur 6 mm Rundstricknd wechseln und in der folgenden Rd 18 M gleichmäßig verteilt abnehmen = 120 [130] M.

5 cm im Rippenmuster [1 M re, 1 M li] stricken.

Im Rippenmuster abketten. Nach Wunsch kann auch ein italienischer [genähter] Abschluss gearbeitet werden. Darauf achten, dass der Abkettrand nicht zu straff wird.

Ärmel

Die M des einen Ärmels auf 7 mm Nadelspiel verteilen.

In der Mitte der 8 Armausschnitt-M anfangen und 4 M aufnehmen, die Ärmel-M re stricken, am letzten Teil des Armausschnitts noch 4 M aufnehmen = 56 [61] M.

Hier zur Markierung des Rundenanfangs einen MM setzen . In glatt rechts laut Strickschrift weiter rund stricken.

Bei 3 cm ab Armausschnitt folgendermaßen abnehmen:

Abnahme-Rd: 2 M re verschr zus, bis zu den letzten 2 M re stricken, 2 M re zus.

Diese Abnahmen in jeder 6. Rd insgesamt 8-mal arbeiten. Es sind nun 40 [45] M auf der Nd.

Bis 42 cm ab Armausschnitt weiter gerade stricken.

Zu 6 mm Strumpfstricknd wechseln, und in der nächsten Rd folgendermaßen abnehmen:

2 M re zus, 2 re, 2 M re zus, von * bis * rundum wiederholen.

Es sind nun 24 [27] M auf der Nd.

5 cm im Rippenmuster [1 M re, 1 M li] stricken. [Für Gr. [L/XL] noch 1-mal 2 M re zus stricken, damit eine gerade Maschenzahl erreicht wird.]

Im Rippenmuster abketten. Nach Wunsch kann auch ein italienischer [genähter] Abschluss gearbeitet werden. Darauf achten, dass der Abkettrand nicht zu straff wird.

Alle Fäden vernähen und die Arbeit leicht dämpfen.

Einfach die Buntstifte fassen und selber mit den Farben spielen.

STRICKSCHRIFT

